



Liebe BNE-Engagierte,

2021 wird das BNE-Festival NRW als Online-Veranstaltung stattfinden. Am **16. und 17. April** möchten wir Sie einladen, Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) praxisnah und konkret werden zu lassen. Wie auch bereits 2018 lebt das BNE-Festival NRW durch Ihre aktive Mitgestaltung.

Wir laden Sie herzlich ein, diesen Weg mit uns zu gehen und sich am BNE-Festival NRW 2021 digital zu beteiligen!

Ob Livestreams oder interaktive Online-Angebote, wir möchten Ihnen den Raum bieten, um Ihre Formate, wie Workshops, Vorträge, Trainings, Diskussionen, künstlerische Performances u.v.m. in die Programmgestaltung einzubringen – alles ist denkbar! Entscheidend ist: Sie machen das Programm! Neben Live-Formaten sind auch vorproduzierte Angebote, wie Filme, Veranstaltungsaufzeichnungen und Podcasts möglich.

Den Rahmen des Festivals bilden das neue UNESCO-Programm „Education for Sustainable Development – kurz "ESD for 2030", als auch die Globalen Nachhaltigkeitsziele (SDG).

Ihre Vorschläge für einen Programmbeitrag können Sie **bis zum 01.03.2021** über das Online-Anmeldeformular anmelden: <https://bit.ly/3tCyVG2>

Wir nehmen anschließend umgehend Kontakt zu Ihnen auf!

Bitte leiten Sie diese Einladung auch an Ihre Mitgliedsvereine, Bildungseinrichtungen, Kooperationspartnerinnen und -partner weiter.

Wir freuen uns sehr auf Ihre Ideen!

Vielen Dank und freundliche Grüße

Die Veranstalter

BNE-Festival NRW 2021

Wann?

Freitag, der 16.04.2021, 10.00 Uhr bis ca. 19.00 Uhr (mit abendlichem Kulturprogramm)
und

Samstag, der 17.04.2021 von 10.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr

Wo?

Online

<https://www.bne.nrw.de/bne-in-nrw/bne-festival-nrw>

Die Idee: Bildung für nachhaltige Entwicklung lebt vom Engagement und der Beteiligung vieler und braucht eine Plattform für alle Interessierten und Aktiven. Das zweite BNE-Festival NRW wird 2021 gemeinsam durch das Umweltministerium NRW, der Stiftung Umwelt und Entwicklung Nordrhein-Westfalen und Engagement Global gGmbH Außenstelle Düsseldorf veranstaltet.

Ausgestaltung: Die Eröffnungs- und Plenarteile des Festivals werden als Livestream aus einem Pop-up-Studio mit Sprecher*innen live vor Ort und/oder Videozuschaltung und einer Moderation realisiert.

Zwischen den Plenarteilen wird ein vielfältiges paralleles Programm mit verschiedenen Formaten in unterschiedlichen Zeitfenstern angeboten. Diese Angebote sind den Teilnehmenden via Videokonferenzen zugänglich oder als stehen vorproduziert als Video o.ä. zur Verfügung. Ebenso besteht die Möglichkeit sich vor- und nachher im virtuellen Bereich zu treffen, Projekte kennenzulernen und/oder Ausstellungen zu besuchen.

Aus dem Live-Studio wird die Gesamtmoderation das parallele Angebot einrahmen, d.h. auf alle Programmelemente verweisen, diese anmoderieren und am Ende Eindrücke und Erkenntnisse live zusammenführen.

Die Zielgruppen: Das BNE-Festival NRW 2021 richtet sich an Multiplikator*innen für Bildung für nachhaltige Entwicklung, Lehrende aller Bildungsbereiche und alle, die es werden wollen. Außerdem werden Lehrende, Jugendliche, haupt- und ehrenamtlich Tätige im außerschulischen Bereich, Multiplikator*innen aus der kulturellen Bildung, Freizeiteinrichtungen, Sport- und sonstigen Vereinen eingeladen, mitzumachen. Das BNE-Festival bietet ein offenes Forum für engagierte Bürger*innen, Initiativen, Nichtregierungsorganisationen und Expert*innen aus Zivilgesellschaft, Wissenschaft, Kultur, Politik und Wirtschaft, um gemeinsam neue Perspektiven zu finden, Handlungsmöglichkeiten vorzustellen und auszuprobieren.

Das digitale Format eröffnet 2021 neue Chancen zur Einbindung einer erweiterten bundesweit interessierten Öffentlichkeit.

Formate

Vorträge/Kurzvorträge/Diskussionen:

Kurze Präsentationen, Mini-Vorträge, Diskussionsrunden und Interviews rund um die vielfältigen Themen der BNE sollen die Teilnehmenden mit inhaltlichen Anregungen und Informationen versorgen.

Workshops:

Hier können BNE-Expert*innen ihre Ideen und Methoden einer Bildung für nachhaltige Entwicklung vorstellen, mit den Teilnehmenden ausprobieren und diskutieren. Gestalten Sie pädagogische Treffpunkte für Aktive in der außerschulischen Bildung, Lehrende in anderen Bildungsbereichen oder auch Studierende und Auszubildende.

Kulturelle Beiträge:

Von Musik über Comedy und Poetry Slams ist alles willkommen was kulturell begeistert, kritisiert und/oder aufrüttelt.

Film und Medien:

Zeigen Sie Ihre Filme, Clips oder YouTube-Beiträge zu den Themen der 17 globalen Nachhaltigkeitsziele und tauschen sich darüber mit den Teilnehmenden aus. Auch Medientrainings, z.B. zur Erstellung eigener (Handy-)Videos oder zu Digital Storytelling, können hier durchgeführt werden.

Kreativ-Zeit:

In diesem Format sollen praktische und kreative (Mitmach-)Aktionen im Mittelpunkt stehen: Vom Upcycling-Workshop, über das Malen mit Pflanzenfarben hin zu einer Übung zum kreativen Schreiben, hier kann angeboten werden, was zum Mitmachen anregt und auch online mit wenigen Voraussetzungen umsetzbar ist. Dieses Format bietet auch Teilnehmenden, die sich bisher wenig mit nachhaltiger Entwicklung auseinandergesetzt haben, Anregungen für eigene Aktivitäten und Mitarbeit.

Ausstellung:

Projekte und Institutionen, die sich im Bereich BNE engagieren, können sich zudem mit einem digitalen Stand auf dem Projektmarkt präsentieren. Materialien (Videos, Broschüren, Plakate, Handouts etc.) können hierzu auf der Veranstaltungswebseite hochgeladen werden und die Projekte/Institutionen stehen zu bestimmten Zeitslots zum persönlichen Gespräch mit Interessierten bereit.

Zusätzlich wird es einen digitalen Treffpunkt geben. Hier soll es parallel zu den Angeboten in den anderen Formaten durchgehend Möglichkeiten für den informellen Austausch geben.

Details

- Ihre Programmbeiträge in den verschiedenen virtuellen Räumen sollen am **Freitag, 16.4.2021 von ca. 11.30 – 17.00 Uhr** (mit anschließendem Kulturprogramm) und **Samstag, 17.4.2021 von 10:00 – 16:00 Uhr** laufen und möglichst vielfältig gestaltet sein.
- Ihre Beiträge sollten abhängig von Ihrem Angebot und Ihrer persönlichen Einschätzung einen **zeitlichen Umfang von 60, 90 oder 120 Minuten** haben. In besonderen Fällen können auch 180-minütige Angebote berücksichtigt werden.
- Die Beiträge sollten möglichst einen aktivierenden Charakter haben und die Teilnehmenden zum Mitgestalten anregen.
- Unser Ziel ist es, möglichst viele Ihrer Beiträge und Anregungen aufzunehmen. Aufgrund der begrenzten zeitlichen Möglichkeiten können wir Ihnen die **Aufnahme in das Programm leider nicht garantieren**.
- Der Aufruf zur Beteiligung läuft bis zum **01.03.2021**. Bitte reichen Sie uns bis dahin Ihren Beitragsvorschlag über das Online-Formular ein:
<https://bit.ly/3tCyVG2>